Never Alone!!!

Das ist wahre Magie

Von Schpain

Kapitel 4: Verknallt? Verliebt? Pactio?!?

"Verdammt, wir kommen zu spät", schnaufte Chisame während sie und Nodoka Färe, die sie beide zur Bibliotheksinsel bringen sollte, rannten.

"Chisame pass auf!!", veruchte Nodoka ihre Freundin zu warnen doch da war es schon passiert.

WAMM!!! Chisame war mit Negi zusammengestoßen und dann auf ihn drauf gefallen.

"Ah..., N-Negi!!!"rief Chisame erschrocken, lief knall rot an und stand schnell wieder auf. "H-Haben sie ähm.. ich meine hast du dich verletzt Negi.

"Nein.", antwortete Negi während Nodoka ihm aufhalf. "Alles in Ordnung."

Nodoka sah Chisame nachdenklich an. «Chisame, was ist mit dir los? Warum stotterst du denn?», überlegte Nodoka.

"So, wir müssen los.", meinte Chisame hastig und ihr Gesicht nahm wieder eine normale Farbe an.

"Wir müssen nämlich zur Bibliotheksinsel.", erklärte Nodoka.

"Darf ich auch mit kommen??? Vielleicht finde ich da ja ein Paar Bücher.", fragte Negi.

"N-Natürlich!", freute sich Nodoka.

"Das Schiff haben wir jetzt verpasst!!!", meckerte Chisame leicht säuerlich.

"Kein Problem,", meinte Negi, "wozu bin ich den ein Magier?!?"

Die drei gingen in ihr Zimmer und Negi holte seinen Stab heraus.

"Was willst du den damit?", fragte Chisame misstrauisch.

"Na fliegen.", meinte Negi.

Chisame erstarrte. «Fliegen??»

Die drei stiegen auf den Stab (vorne Negi, in der mitte Nodoka und hinten Chisame) und flogen los.

Schlieslich waren sie in der Bibliothek der Bibliotheksinsel.

"Wow, wie groß!", staunte Negi über die rießige Bibliothek.

"Das ist die größte Bibliothek der Welt. Schau mal dort hinunter.", meinte Nodoka.

Negi Blickte über das Geländer in die Tiefe.

"Was das ist alles die Bibliothek, man sieht ja nicht mal den Boden."

Die Bibliothek wurde noch nicht ganz erforscht weil es weiter unten sehr gefährlich ist", erklärte Nodoka und ihre Augen wurden auf einmal ganz träumerisch.

"Nodoka, du hast jetzt nicht vor das da unten zu erforschen, oder?!?", seufzte Chisame fragend.

"Warum nicht?!" entgegnete Nodoka daraufhin. "Ich kan in den ersten drei Minuten nachdem ich Kochi no Hiougi&Hae no Suehiro (Zauberfächer des Windes und des Wassers) aufgerufen habe fast alle arten von Wunden heilen und ich habe die Bücher des unendlichen Wissens, was sollte schiefgehen?"

"Außerdem hast du zwei Magier an deiner Seite", fügte Negi hinzu.

"Chisame wurde rot und sagte:"Meinetwegen!"

So machten sich die drei auf den weg, runter in die Bibliothek. Sie waren schon ziemlich weit gekommen und schon einigen Fallen entkommen als sie vor drei großen Türen standen.

"Und was nun?", fragte Chisame. "Ich bin mir ziemlich sicher das nur eine Tür sicher ist und uns nichts dahinter versucht umzubringen."

"Wie sollen wir herausfinden welche die richtige ist?", überlegte Negi.

"Ein in drei geteiltes Schicksal, eine in drei geteilte Seele, wo verbirgt sich das Herz? Rechts wohnt die liebe, links wohnt der hass und die mitte beherbergt die Freundschaft. Wer hass wählt wird von schwarzen Dornen umschlungen werden und nie mehr das Tageslicht sehen den sein Herz ist verdorben. Doch wie soll man sich zwischen liebe und Freundschaft entscheiden, beides ist doch so wertvoll? Ganz einfach, wenn du überlegst erkennst du das das eine ohne das andere nicht exestieren kann. Zur Freundschaft braucht man liebe, den gute Freunde liebt man sehr und will sie nie verlieren. Hast du begriffen wirst du richtig wählen wenn nicht erwartet dich der Tod...", sagte Nodoka. "Diese Verse standen in dem ersten Buch was ich in dieser

Bibliothek gelesen habe. Ich habe sie nie vergessen."

Eine kurze Zeit lang war Stille und Chisame und Negi sahen Nodoka erwartungsvoll an und dan fuhr Sie fort:"Alleine mit Freundschaft kann man nicht glücklich werden den selbst zu ihr ist liebe nötig. Das heißt...", Nodoka zeigte auf die rechte Tür. "Wir müssen durch die Tür der liebe gehen."

Nun sagte keiner mehr ein Wort. schweigend gingen die drei durch die rechte Tür. Was sie nun sahen hätten sie nie erwartet. Sie blickten auf einen wunderschönen Lichtdurchfluteten Ort. Die drei standen auf einer großen Wiese in dessen mitte ein Knöchelhoher See war in dessen Mitte eine Insel mit Schaukel und Bank war. Man hörte überall Vögelgezwitscher und an Bäumen und Büschen hingen Handgroße Bücher in Apfelrot und Bananengelb. Auch der weg um den Teich herum, der zu einem großen Pavillon führte bestand aus Büchern und auf einem Hügel stand so etwas wie eine kleine Bücherei.

"Wow, das ist ja wunderschön.", staunden Negi und Nodoka.

"Das könnt ihr aber laut sagen.", pflichtete Chisame ihnen bei.

"Los erkunden wir mal den Ort!", meinte Negi aufgeregt.

"Wir können ja zum Pavillon gehen.", schlug Nodoka vor und Chisame und Negi nickten zustimmend.

Im Pavillon gab es ganz viele Regale mit Büchern und 4 im Kreis aufgestellte, weiße Bänke. Nodoka schnappte sich sofort ein großes Buch und schlug es auf, genauso wie Chisame auch. Negi dagegen sprach ein Buch an was ganz oben stand und darum nicht herankam. Darum fragte er Chisame: "Kannst du mir vielleicht helfen, Chisame?"

Chisame stellte sich vor wie SIE Negi hocheben würde, wurde knallrot, schüttelte energisch den Kopf und meinte:" N-Nein, ich glaube dazubin ich nicht stark genug!!!"

Nodoka viel auf das Chisame wieder rot geworden war und langsam verstand sie was in ihrer Freundin vorging.

"Und du, Nodoka, kannst du mir helfen?"

"Äh... ähm, ich befürchte ich bin auch nicht stärker als Chisame aber wir können ja eine Räuberleiter machen.", schlug Nodoka vor.

Negi fand dies sei eine gute Idee und bekam dann letztendlich auch noch sein Buch. Nachdem alle eine weile gelesen hatten unterbtach Nodoka die Stille und sagte:"Du, Negi...?"

"Ja, was ist denn, Nodoka?"

"Weißt du, in diesm Buch geht es um Pactios..!"

"Ein Magierbuch?!?"

"Äh, ja. Also hier steht das wenn man einen Temporären Pakt mit einem Nichtmagier abgeschlossen hat und der dann erfolgreich Magie studiert wäre es ratsam noch einen Pactio mit der Person zu schließen. Negi, bisher muss ich die Karten bei mir haben um mich zu Verwandeln zu können und meine Artefakte nicht frei benutzen..", Nodoka wurde rot und fuhr dann fort:"Aber wenn wir noch einen Pakt schließen würden könnte ich mich verwandeln ohne die Karte bei mir zu haben und könnte die Artefakte frei und wann immer ich will benutzen. Das heißt ich könnte die Karte selbst wenn sie, in unserem Zimmer liegt in meine Hand Zaubern und das allein mit einem augenaufschlag."

"U-und was meinst du jetzt damit?", fragte Negi unsicher.

"Bitte, schließe einen weiteren Pakt mit mir, Negi!"

"WAS!! N-Noch einen Pakt? A-Aber Nodoka."

"Wunderbare Idee, Schwesterchen!!!", meldete sich Camo plötzlich zu Wort.

«Das Pornowiesel?!?», dachte Chisame als Camo hervorsprang. «Nodoka ist erstaunlich. So wie ich das mitbekommen habe hat sie sich damals erst gar nicht getraut mit Negi zu reden und nun...!»

"Camo könntest du schon mal alles vorbereiten. Ich muss noch etwas mit Chisame bereden."

"Mit mir?"

Nodoka packte Chisame am Handgelenk und beide gingen in die kleine Bibliothek.

"Was gibts denn nun, Nodoka?", fragte Chisame verwundert.

"Du bist in negi verliebt, Chisame!!!"

Chisame erschrak, wurde rot und stotterte:"W-Wie kommst du den darauf, N-Nodoka?"

"Warum.."Nodoka blickte Chisame traurig an. Warum hast du es mir nicht gesagt?"

"I-Ich bin doch gar nicht, i-ich meine, also.."

"Chisame, hör auf deinem Hezen und mir etwas vorzumachen. Du bist in Negi verliebt, genau wie ich!!!"

Chisame sah zu Boden und meinte dann: "DU Liebst ihn Nodoka, und ich..., ich bin in ihn verliebt!!!"

Eine kurze Pause trat ein und dann fuhr Chisame fort:"Im sind verknallt, verliebt und

liebe drei verschiedene Dinge. Verknallt ist nur eine Phase, das geht vorbei und es sind keine tiefsitzende Gefühle. Verliebt ist man oft richtig heftig und es schmerzt. Es kann mehr werden, aber es ist selten das es ewig anhält und oft werden die Gefühle nicht erwidert. Lieben tut man ewig selbst wenn der geliebte Mensch die Gefühle nicht, oder noch nicht erwidert. Man hat den Menschen für sich gefunden. Du liebst Negi und ich bin in ihn verliebt!!!"

Chisame sah Nodoka an und meinte dann:"Ich bin sicher es ist nur eine Phase und ich will das du mit ihm zusammenkommst!!"

Nodoka sagte noch immer nichts.

"Nodoka, bitte, sag doch was!!!"

Nodoka umarmte Chisame und sagte:"Ich bin froh das du mir das gesagt hast. Ich würde lügen wenn ich sagen würde das es mich nicht traurig macht aber, ..., Negi ist erst 11 und hat sein Herz noch an niemanden verloren. Sicher will ich Negis Herz für mich gewinnen aber wenn ich es nicht schaffe, kann ich mich für dich freuen, Chisame."

"Nodoka..., ich glaube er hat sein Herz schon an dich verloren."

"Das weißt du aber nicht. Jetzt möchte ich erst einmal das du auch einen Temporären Pakt mit ihm schließt!!!"

"W-Was?!?"

Wieder nahm Nodoka Chisame am Hangelenk und beide rannten, Chisame etwas angeknakst, wieder zurück zu Negi. Auf halben wege zurück meinte Chisame:"Nodoka, danke das du meine Freundin bist!!!"

"Hm?!?", Nodoka lächelte, rannte mit Chisame weiter und entgegnete dann:"Beste Freundin, Chisame."

«Nodoka!» Chisame lächelte und sagte dann fröhlich:"JA!!!"

Als beide schließlich wieder im Pavillon angekommen waren erklärte Nodoka, Negi:"Chisame wird auch einen Paktio mit dir schließen, Negi!"

"W-was?"

"Naja, Camo hat doch mal gesagt das du so viele Pakte wie möglich schließen sollst, oder?"

"Hm...", überlegte Negi, "Ja, stimmt. Mein Vater hatte ja auch über 100!!!"

"So viele?!?", fragte Chisame geschockt.

"Keine weiteren Fragen!!! Welche Schwester zuerst?", fragte Camo ungeduldig.

"Na dann, bringen wir`s hinter uns!"

Chisame stellte sich zu Negi in den magischen Kreis, der sofort zu leuchten begann.

«Was für ein angenehmes Licht. Ok, los gehts!!!»

Chisame beugte sich vorsichtig zu Negi, wurde leicht rot und küsste ihn!

"PAC-TI-O!!!", rief Camo.

Als das Licht erloschen war, vielen Chisame zwei Verwandlungskarten in die Hände.

"Wow, du besitzt zwei Artefakte.", freute sich Nodoka.

"Da bin ich ja als Chiu drauf...", stellte Chisame fest.

"Du hast es gut Chisame", fuhr Nodoka fort:"Das eine Artefakt ist ein Laptop und denn magischen Stab kannst immer benutzen.

"Ich verstehe es zwar nicht ganz aber ich glaube du bist jetzt dran Nodoka!"

Auch Nodoka trat in den Kreis und küsste Negi sanft. Ihre bisherigen Pactiokarten „verschmolzen“ miteinander und eine neue entstand. (Eine genaue Erklärung zu allen bisherigen Karten findet ih demnächst unten, also schaut regelmäßig nach :)) Nachdem alle Nodokas neue Pactiokarte bewundert hatten war es schließlich Zeit zu gehen. Kurz bevor sie zu der Tür kamen sagte Nodoka plötzlich:"Liebe ist Freundschaft ohne Flügel!!!"

Die anderen blieben stehen und Chisame fragte:"Woher kommt das jetzt?"

"Ach, das war auch nur etwas was ich hier in meinem ersten buch gelesen habe. Nichts wichtiges es ist mir nur gerade eingefallen. Last uns weitergehen!"

Liebe ist Freundschaft ohne Flügel..., das war es was sich Nodoka, ohne es richtig wahrzunehmen, im Grunde ihres Herzens, hoffte. Es war nicht gelogen, als sie zu Chisame sagte, sie würde sich für sie freuen wenn sie Negis Herz gewinnen würde, aber ein kleiner Teil, tief in ihrem Herzen, hoffte das Chisame Freundschaft mit Liebe verwechselte.